

## Sucht beginnt im Alltag. Prävention auch.

Die Suchtpräventionsstelle ist für Sie da!

Wir unterstützen risikoarmes Verhalten und helfen, problematisches zu vermeiden. Wir informieren, beraten und bilden weiter. Wir intervenieren und begleiten. Wir sind aktiv in Schulen und der Jugendarbeit. Wir unterstützen Eltern und Jugendliche. Wir beraten Fachleute aus verschiedensten Bereichen und engagieren uns im Jugendschutz.

Informationen über unsere Dienstleistungen und Angebote finden Sie auf unserer Website: [www.stadt-zuerich.ch/suchtpraevention](http://www.stadt-zuerich.ch/suchtpraevention)

Stadt Zürich  
Suchtpräventionsstelle  
Röntgenstrasse 44  
8005 Zürich

044 412 83 30  
[suchtpraevention@zuerich.ch](mailto:suchtpraevention@zuerich.ch)  
[www.stadt-zuerich.ch/suchtpraevention](http://www.stadt-zuerich.ch/suchtpraevention)

Oktober 2018

Elternabend - Sekundarstufe

## Was soll das Theater?

Freiräume zulassen, Regeln vereinbaren



# Was soll das Theater?

## Freiräume zulassen, Regeln vereinbaren

Die Pubertät wirft alte Fragen neu auf. Wie können Eltern ihr Kind unterstützen? Wo braucht es Freiräume? Wann Grenzen? Was tun, wenn Suchtmittel locken oder Digitale Medien? – Der Elternabend «Was soll das Theater?» nimmt die Fragen auf. Er bringt typische Situationen aus dem Familienalltag auf die Bühne und Eltern auf unterhaltsame Art ins Gespräch.

### Zielgruppe

Städtzürcher Eltern mit Kindern im Sekundarschulalter

### Ziele

- ▶ Sensibilisieren für den Umgang mit Freiräumen und Regeln.
- ▶ Anregen zum Austausch eigener Erfahrungen mit anderen Eltern.
- ▶ Vermitteln von Impulsen für den eigenen Familienalltag.

### Angebot

Szenen, wie sie der Alltag schreibt: Der Sohn ist ständig am Gamen. Die Tochter kommt zu spät nach Hause und hat möglicherweise getrunken. Die Lehrerin ruft an, der Sohn rauche und kiffe. Wie reagieren? «Was soll das Theater?» animiert Eltern Antworten zu suchen. Der Abend gliedert sich in folgende Teile:

- ▶ Einführung durch die Suchtpräventionsstelle mit einem kurzen Input.
- ▶ Schauspieler spielen Szenen aus dem Familienalltag. Es geht um Digitale Medien, um Ordnung, um zu spätes Heimkommen, um Alkohol und ums Kiffen.

- ▶ Die Eltern tauschen sich in Gesprächsrunden über das Gesehene aus. Sie diskutieren Handlungsmöglichkeiten und bringen eigene Erfahrungen mit ein.
- ▶ Die Schauspieler spielen die Szenen nochmals und nehmen die Vorschläge der Eltern auf. Die Eltern erleben so direkt mit, wie anderes Verhalten zu anderen Ergebnissen führt.
- ▶ Abschluss des Abends mit Fazit und Verabschiedung. Dauer: 2 Stunden

### Organisation

«Was soll das Theater?» ist ein Angebot der Suchtpräventionsstelle der Stadt Zürich für Städtzürcher Eltern, Elternräte und Schulen. Durchführung und offene Fragen werden in einem Vorgespräch geklärt.

### Kosten

Von den Kosten übernimmt die Suchtpräventionsstelle rund zwei Drittel. Der Anteil für die Schule beläuft sich auf 690 Franken.

### Weitere Informationen

Suchtpräventionsstelle der Stadt Zürich  
Röntgenstrasse 44  
8005 Zürich  
044 412 83 30  
suchtpraevention@zuerich.ch  
[www.stadt-zuerich.ch/suchtpraevention](http://www.stadt-zuerich.ch/suchtpraevention)

